



Elternabend 21. Mai 2024

Umstellung auf Mehrjahrgangsklassen
Klassenlehrpersonen Schuljahr 2024 / 2025
Resultate aus der Umfrage 2024
Fragen / Apéro

Mehrklassenunterricht

Hintergrund

- Ziel dieser Vorgaben ist es, die Chancengleichheit unter allen Gemeinden im Kanton zu gewährleisten
- Kontinuität der Lösung muss gewährleistet werden
- die Klassen mussten gut aufgeteilt werden (Klassengrößen)
- schwankende und steigende Kinderzahlen (Alt: 230 -> Neu: 253)

Ausnahmen sind:

- Einzelne Arbeiten, die einen administrativen Hintergrund haben, können an die Gemeinden ausgelagert werden.

Mehrklassenunterricht

Fazit

Die Schule musste nach Lösungen suchen wie die

- Kantonalen Vorschriften
- Klassengrößen
- Lehrplan 21 Stundentafel

für die Schule Kaisten umgesetzt werden können.

ANTWORT:

- Mehrklassen-Unterricht **3 x Kiga (1./2.), 3 x 1./2., 3 x 3./4. und 3 x 5./6. Klasse**

Bemerkung: Viele Schulen stellen auf das System um aufgrund des Lehrplanes mit seinen Zyklen.

Mehrklassenunterricht

Kriterien zur Klassenzusammenstellung

- Die Kriterien zur Klassenzusammenstellung sind:
 - Gender-Gleichheit sofern möglich
 - Soziale Durchmischung
 - Klassen mit etwa gleich starkem Niveau

Lösung:

- Mehrlingseltern wurden angefragt bezüglich der Trennung von Kindern.
- Wir haben die Klassen in 2er bis 3er Gruppen nach einem Freund / einer Freundin zusammengestellt.
- Danach haben wir versucht, konfliktträchtige Konstellationen zu trennen.

Mehrklassenunterricht

Ausblick

- In Zukunft wird die Klassen Zusammenstellung nach dem Kindergarten geschehen und so gut als möglich nach den obigen Kriterien.
- Die Kinder bleiben dann in der A / B oder C Klasse. Einmal sind dann Kinder die jüngsten innerhalb der Klasse und im Folgejahr die ältesten.
- Die Kinder werden dann nur noch gemischt, wenn es zu Klassenkonflikten kommt, oder es aus pädagogischen Gründen Veränderungen gibt.
- Wir wollen mit dieser Regelung Ruhe in die Klassen bringen.
- Wir streben gleich grosse Klassen an.



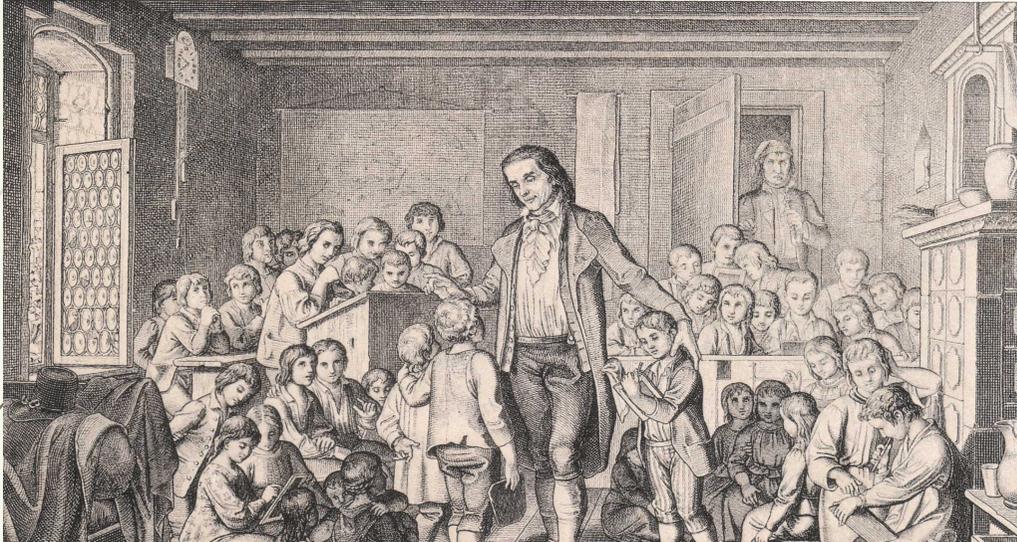
Mehrklassenunterricht

Gewinn

- Kinder lernen von Kindern.
- Heterogene Klassen gibt es immer, da das Kind vom 31. Juli schon eingeschult wird und das Kind vom 1. August nicht.
- Die überfachlichen Kompetenzen (Sozial- und Selbstkompetenz) werden stärker gefördert aufgrund der Altersdurchmischung.

Beispiel: Pfadi-Bewegung, wo ältere Kinder jüngere anleiten

Eine Mehrjahrgangsklasse 1789



Eine Mehrjahrgangsklasse 1823



J.M. Voltz, 1823

Aus Pestalozzis Stanser-Brief:

„So wie das ältere und fähigere Geschwister unter dem Auge der Mutter den kleineren Geschwistern leicht alles zeigt, was es kann, und sich froh und gross fühlt, wenn es also die Mutterstelle vertritt, so freuten sich meine Kinder das, was sie konnten, die andern zu lehren.“



Mehrklassenunterricht

Bitte

- Wir bitten Sie uns dabei zu unterstützen,
 - denn wenn Eltern etwas gut finden,
 - dann haben es die Kinder auch einfacher etwas zu akzeptieren und
 - lernen somit auch, mit unterschiedlichen Menschen zusammen am gleichen Ziel zu arbeiten.
- Dies sind übergreifende Kompetenzen, die geschult werden im Rahmen des Lehrplan 21.

Mehrklassenunterricht

Stundenplan

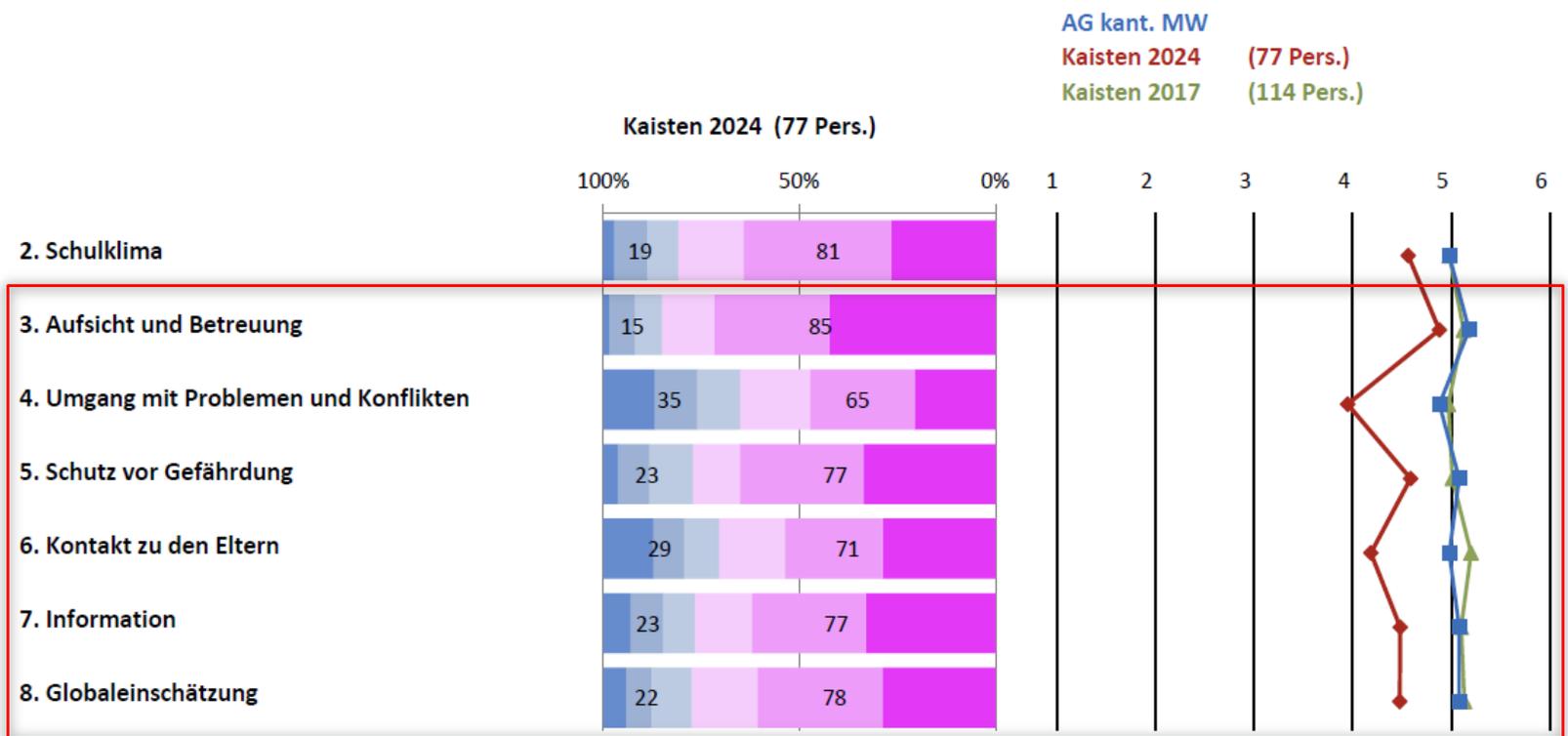
- Der Stundenplan ist gleich, wie wenn es nur eine Klasse wäre.
- Ausnahme sind die Fremdsprachen, die getrennt unterrichtet werden.
- Dies führt zu mehr Halbklassenunterricht.

Vorbereitung

Wir haben uns im Kollegium intensiv damit beschäftigt und werden in den Sommerferien auch die Klassenzimmer entsprechend umstellen und zusammenführen in den Gebäuden.

Umfrage

Eltern



Umfrage

Schulklima

AG kant. MW Primar

Kaisten 2024 (30 Pers.)

Kaisten 2017 (65 Pers.)

Kaisten 2024 (30 Pers.)

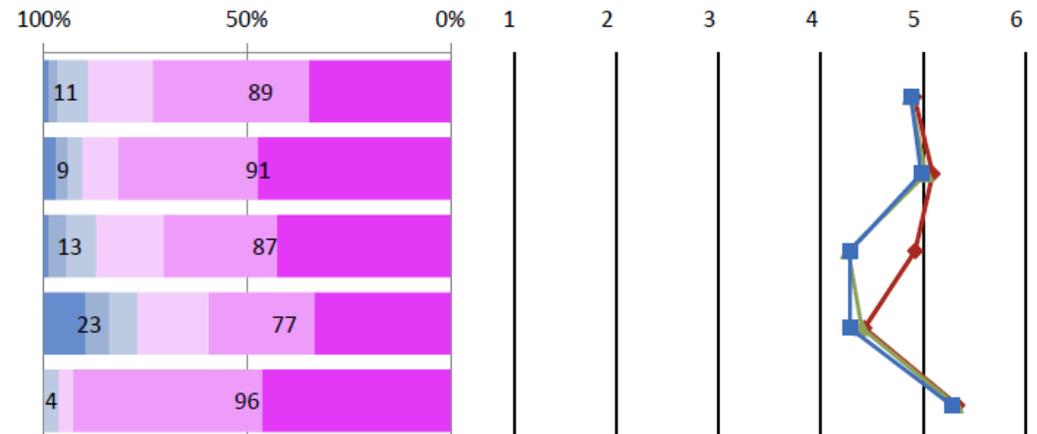
2. Schule als Gemeinschaft

3. Umgang mit Regeln

4. Schulatmosphäre

5. Schulleben

6. Gesamteinschätzung



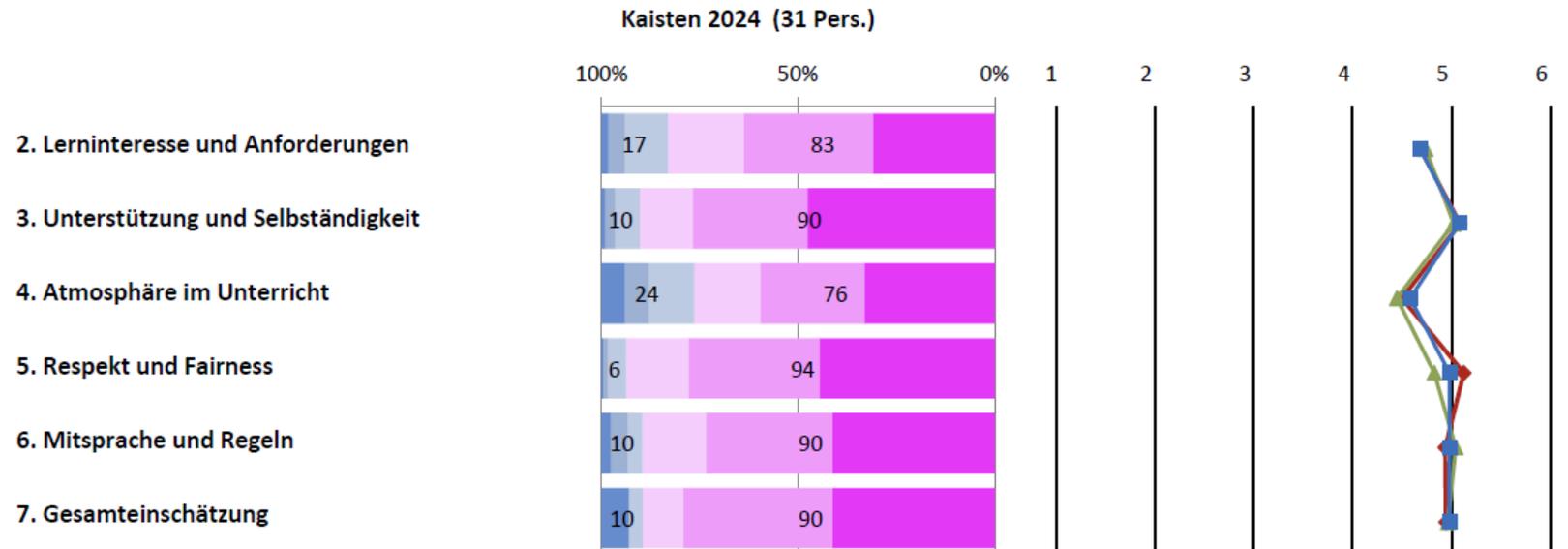
Umfrage

Unterrichtsklima

AG kant. MW Primar

Kaisten 2024 (31 Pers.)

Kaisten 2017 (67 Pers.)



Fazit der Umfrage / Konsequenzen

Der Gemeinderat hat sich entschieden die Führung neu zu besetzen, sowohl auf Gemeinde- wie auch auf Schulführungsseite. Ab Sommer wird mit Herrn Wullschleger die Schulführung längerfristig neu ausgerichtet.

Weder das Schulklima noch das Unterrichtsklima haben unter den damaligen Umständen gelitten, sondern sind konstant geblieben.

Für die Schulqualität des Bildungs-, Kultur und Sportdepartement des Kanton Aargau wie auch die Fachhochschule Nordwestschweiz bedeutet dies, dass es eine erneute dezidierte Umfrage geben wird unter den Lehrern und den Eltern, um die getroffenen Massnahmen zu überprüfen.

Über das konkrete Vorgehen werden wir noch informieren.

Vorstellung des Lehrkörpers des Schuljahres 24 / 2025

Zyklus 1

- Kiga I: A. Weber
- Kiga II: L. Gallidoro
- Kiga III: J. Burri

- 1./2. A-Klasse : J. Rudin
- 1./2. B-Klasse : L. Cobo
- 1./2. C-Klasse : L. Lüthi / D. Kaiser

Zyklus 2

- 3./4. A-Klasse : A. Eichkorn
- 3./4. B-Klasse : I. Bitterli
- 3./4. C-Klasse : C. Bürgi

- 5./6. A-Klasse : M. Lilik
- 5./6. B-Klasse : R. Kälin
- 5./6. C-Klasse : E. Aiello



Fragen / Apéro

Herzlichen Dank für Ihr Kommen

Im Foyer offerieren wir Ihnen noch
einen kleinen Apéro

Schulleitung / Lehrpersonen